

Zeitschrift: Der Geschichtsfreund : Mitteilungen des Historischen Vereins
Zentralschweiz

Band: 3 (1846)

Vereinsnachrichten: Protokollsauszug der am 11 Herbstm. 1845 in Schwyz abgehaltenen
III. ordentlichen Versammlung des fünförtlichen histor. Vereins

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Protocollauszug

der

am 11 Herbstm. 1845 in Schwyz abgehaltenen III. ordentlichen Versammlung des fünförtlichen histor. Vereins.

Herr Archivar Joseph Schneller begrüßte als Vorstand des Gesamtvereins die anwesenden Mitglieder, wies auf das stille der Wissenschaft gewidmete Wirken des Vereins in diesen bewegten Zeiten, und auf die Ergebnisse im Allgemeinen hin, welche das abgelaufene Vereinsjahr für denselben gebracht hatte.

Das Protocoll über die letzte Jahresversammlung vom 25 Herbstmonat 1844 wird genehmigt.

Der angehörte III. Jahresbericht des leitenden Ausschusses wird verdankend gutgeheißen.

20 Candidaten erhielten als ordentliche Mitglieder Aufnahme.

Ein Vertrag mit den Herren Gebrüder Carl und Nicolaus Benziger in Einsideln, für Druck und Verlag des Geschichtsfreundes, erhält die Genehmigung.

Es werden die Sectionsberichte eröffnet, und die allmählig wachsende Thätigkeit der Mitglieder belobt.

Der Ausschuss erhält Vollmacht, den correspondirenden Mitgliedern, je nach ihrer Mitwirkung, auch fernerhin Freieremplare des Geschichtsfreundes zukommen zu lassen, oder aber nicht.

Die Vereinsrechnung wird nach Prüfung einhellig gutgeheißen und verdankt.

Es werden verschiedene zum Theil von Mitgliedern geschenkte, theils Mitgliedern angehörige interessante antiquarische Funde vorgelegt und erläutert; eben so eine gut geschriebene und wohl belegte gedruckte Abhandlung über den Ursprung und die erste Gestaltung des Klosters Einsideln, von einem anwesenden Capitular dieses Gotteshauses, Hochw. Herrn P. Justus Landolt.

Die Vereinsmitglieder werden vom Vorstande zum Eintritt in die allgem. schweizer. geschichtsforschende Gesellschaft, und zu zahlreichem Besuche ihrer Jahresversammlung (24 Herbstm.) nach Zürich eingeladen.

Der hochw. P. Gallus Morel aus Einsiedeln las eine sehr merkwürdige Darstellung des Lebens und der Schriften des Einsiedel'schen Decans Albrechts von Bonstetten aus dem Ende des XV Jahrhunderts, welche mit allgemeinem Beifall aufgenommen, und deren Druck sofort verlangt wurde.

Als Versammlungsort für 1846 ward Stans bezeichnet.

